

Wir sind ABI!

Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld



Vertreter der einzelnen Unternehmen, die alle Gewinner sind.

Titelvergabe: Familienfreundliches Unternehmen 2023 Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Am 26. September fand bereits zum elften Mal die Titelvergabe „Familienfreundliches Unternehmen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld“ statt. 25 Unternehmen der unterschiedlichsten Branchen aus den Altkreisen Bitterfeld und Köthen nahmen in diesem Jahr ihre firmeninterne Familienpolitik unter die Lupe. Alle 25 Unternehmen in den Kategorien bis 20 Beschäftigte, 21 bis 250 Beschäftigte und mehr als 250 Mitarbeitende erhielten die notwendige Punktzahl für die Auszeichnung, mit der sie nun auch für neue Fachkräfte werben können. Dabei gab es einige Unternehmen, die erstmalig am Wettbewerb teilnahmen und sich mit ihren Ideen und Maßnahmen durchaus sehen lassen konnten.

Kathleen Pielert von der IHK Halle-Dessau, Silvio Lampe von der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld und Jeannine Tschensch von der Kreishandwerkerschaft Anhalt-Bitterfeld hoben als Laudatoren die besonderen Ideen und Maßnahmen der Unternehmen zur Familienfreundlichkeit und Vereinbarkeit von Familie und Beruf hervor.

Anders als in den Jahren zuvor erhielten die drei Unternehmen mit den höchsten Punktzahlen in den drei Kategorien zusätzlich zur Urkunde den von Teilnehmenden aus dem Projekt STABIL kreierten Preis in Form einer Holzstele mit der Plakette in Gold, Silber oder Bronze.

Lesen Sie weiter auf Seite 2.

Aus dem Inhalt:

▲ Musik-Galerie an der Goitzsche öffnet die Türen

▲ Sprechtag im Haus der Wirtschaft

▲ Veranstaltungen im Kreismuseum Bitterfeld

▲ Blutspendetermine

Seite

3

8

10

12

Fortsetzung Titelseite!

Der Wettbewerb „Familienfreundliche Unternehmen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld“ wird zweijährlich unter Schirmherrschaft des Landrates durchgeführt. Volker Krüger als stellvertretender Landrat betonte in seinem Grußwort, dass dieser Preis gerade in schwierigen Zeiten der Personalfindung und -bindung Ansporn für die Unternehmen sei. Nicht nur die Vergütung ist heute für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wichtig, sondern auch wertschätzend und motivierend gestaltete Arbeitsbedingungen. Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Kinderbetreuung oder die Pflege naher Angehöriger unter einen Hut zu bringen, brauche die Akzeptanz der Wirtschaft.

Die Pandemie habe fast alle Unternehmen und auch die Verwaltung zum Handeln gezwungen und vielfältige Maßnahmen hervorgebracht, die beibehalten werden sollten, sagte Matthias Egert als gastgebender Bürgermeister der Stadt Zörbig. Jana Gleißner, Gleichstellungs- und Behindertenbeauftragte



Holzstele mit Plakette

des Landkreises, wertete gemeinsam mit der Jury, bestehend aus Angehörigen verschiedener Gremien, die Fragebögen der Unternehmen aus und vertiefte in persönlichen Gesprächen bei Firmenbesuchen das Geschriebene. 25 Preisträger wurden so ermittelt und auf Gut Mößlitz bei Zörbig ausgezeichnet. Der Förderverein von Gut Mößlitz sorgte für Speisen und Getränke während der Gespräche zwischen den Unternehmerinnen und Unternehmern im Anschluss an die Preisverleihung.

Die Schülerband „Lifve“ der Sekundarschule Zörbig begleitete die Veranstaltung musikalisch. Hierfür möchte sich die Jury noch herzlich bedanken.

Der Landkreis wird im nächsten Jahr, angelehnt an den Pro Engagement Preis des Landes Sachsen-Anhalt, einen eigenen Inklusionspreis ausloben, bevor 2025 der nächste Wettbewerb zum Familienfreundlichen Unternehmen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld stattfindet.

Wettbewerb „Familienfreundliche Unternehmen 2023 Landkreis Anhalt-Bitterfeld“

Kategorie 1 – weniger als 20 Beschäftigte

1. MEBA GmbH Bitterfeld
2. Allianz Brain Leonhard
3. Batchpur GmbH & Co. KG

Kategorie 2 – 21 bis 250 Beschäftigte

1. System-Instandsetzung und Service GmbH (SIS)
2. Janssen GmbH & Co. KG
3. MM Wolfen GmbH

Kategorie 3 – mehr als 250 Beschäftigte

1. Unite Service GmbH & Co. KG (früher Mercateo)
2. Orwo Net GmbH
3. Mibe GmbH Arzneimittel

Weitere teilnehmende Gewinner

- Abena GmbH
- ASG Gruppe
- Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH
- FEV eDLP GmbH
- FEV Dauerlaufprüfzentrum GmbH
- Grimm Aerosol Technik GmbH
- Hans Abel GmbH & Co. KG Betonwerk Köthen
- IKA Innovative Kunststoffaufbereitung GmbH & Co. KG
- Kranbau Köthen GmbH
- Neue Bitterfelder Wohnungsgesellschaft mbH
- Otto Grimm GmbH & Co. KG
- Stadtwerke Bitterfeld-Wolfen Gruppe
- thomas betonbauteile Löbnitz GmbH
- Udo Achttert GmbH
- Wohnungsgesellschaft Köthen mbH
- Zeidler GmbH

Die Landkreisverwaltung informiert

Aufruf: Landkreis sucht Kinderärzte auf Honorarbasis

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld sucht zur Durchführung der sozialmedizinischen Begutachtungen von Kindern und Jugendlichen im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII und SGB VIII zum nächstmöglichen Zeitpunkt auf Honorarbasis Fachärzte für Kinder- und Jugendmedizin - gerne auch im Ruhestand.

Unterstützung wird ausschließlich für den Raum Bitterfeld-Wolfen sowie Zerbst benötigt.

Alle Vor- und Nachbereitungen (Terminvereinbarungen, Durchführung der Entwicklungsdiagnostik, Zusammenarbeit mit Sozialamt und Jugendamt, Abrechnung des Honorars) werden von der Sachbearbeiterin Entwicklungsdi-

agnostik des Fachdienstes Kinder- und Jugendärztlicher Dienst durchgeführt.

Das Honorar beträgt 119,00 € brutto pro Stunde. Der wöchentliche Zeitumfang beträgt ca. 4 Stunden.

Interessierte Fachärzte melden sich bitte per Mail an:

gesundheitsamt@anhalt-bitterfeld.de

unter Angabe von folgenden Daten:

Name, Vorname, Telefon, Mailadresse, gewünschter Untersuchungsbereich, möglicher Tätigkeitsbeginn.

Nachfragen sind jederzeit unter oben angegebener Mailadresse möglich.



Musik-Galerie an der Goitzsche öffnet die Türen



Ein Blick in die Ausstellung.

Foto: Thomas Schmidt

Nach mehr als vierjährigen umfangreichen Sanierungsarbeiten wurde das Gebäudeensemble Ratswall 22 in Bitterfeld am 27. September 2023 mit einer Ausstellung feierlich wiedereröffnet. Das Haus beherbergt zwei Einrichtungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld. Die Galerie, die nun den Namen „Musik-Galerie an der Goitzsche“ trägt, und die Musikschule „Gottfried Kirchhoff“.

Die Sanierung begann 2019 und wurde mit insgesamt 3,2 Millionen Euro gefördert. Ursprünglich waren weitere rund zwei Millionen Euro Eigenmittel des Landkreises geplant. Corona, der Ukraine-Krieg und die damit verbundenen Lieferengpässe und Baukostensteigerungen ließen den Eigenanteil des Landkreises auf mehr als fünf Millionen Euro ansteigen. Doch nun erstrahlt der Gebäudekomplex im neuen Glanz.

„Willkommen in unserer Musik-Galerie an der Goitzsche“. Mit diesen Worten begrüßte Landrat Andy Grabner die geladenen Gäste zur feierlichen Eröffnung. Er bezeichnete die Musik-Galerie als Symbol für das künstlerische Schaffen in unserer Region und als Ort der Begegnung, wo Kunst und Musik über alle Grenzen hinweg Menschen verbindet. Lobende Worte fanden auch Rainer Robra, Staatsminister und Chef der Staatskanzlei des Landes Sachsen-Anhalt, Thomas Bauer-Friedrich, Direktor des Kunstmuseums Moritzburg Halle (Saale), Prof. Dr. Olaf Peters, Professor für Neueste Kunstgeschichte und Kunsttheorie an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, und Katharina Lorenz, Kuratorin, freie Kunsthistorikerin und Journalistin.

Der Tag der Wiedereröffnung war nicht nur das symbolische Ende der Sanierungsarbeiten, er war auch der Tag einer Ausstellungseröffnung der besonderen Art. Die Ausstellung trägt



Die Ausstellung „Aufbau.Arbeit.Sehnsucht.Bitterfelder Wege“ in der Musik-Galerie an der Goitzsche ist noch bis zum 29. September 2024 zu sehen.

den Titel „Aufbau.Arbeit.Sehnsucht.Bitterfelder Wege“. „Greif zur Feder Kumpel!“ Unter dieser Losung begann am 24. April 1959 im Kulturpalast „Wilhelm Pieck“ in Bitterfeld eine Autorenkonferenz des Mitteldeutschen Verlages. Sie ging als 1. Bitterfelder Konferenz in die Kunstgeschichte ein. Die Konferenzteilnehmer diskutierten und skizzierten den Weg zur Schaffung einer eigenständigen „sozialistischen Nationalkultur“. Alle Kunstschaffenden waren aufgerufen, diesen „Bitterfelder Weg“ gemeinsam mit den Arbeiterinnen und Arbeitern zu gehen. In den Betrieben sollten sie den Produktionsalltag kennenlernen, um ihn möglichst realitätsnah – aber auch bejahend – darstellen zu können. Die Arbeiter und Angestellten in den Betrieben erhielten die Möglichkeit, in betrieblich organisierten und von Künstlern geleiteten Zirkeln selbst künstlerisch tätig zu werden.

Die Ausstellung widmet sich diesem prägenden Kapitel der DDR-Kulturgeschichte an seinem Ausgangsort. Sie nimmt eine historische Einordnung vor, zeigt Werke der bildenden Kunst zu den Themenbereichen Aufbau, Arbeit und Sehnsucht und verdeutlicht anhand von Beispielen aus der Literatur und der Musik, dass der „Bitterfelder Weg“ alle Kunstbereiche umfasste. Die Ausstellung macht die DDR-Kunst aus dieser Epoche sichtbar und lässt Raum für eine Auseinandersetzung mit dieser Kulturgeschichte. Zu sehen ist die Ausstellung noch bis zum 29. September des kommenden Jahres.

Unter der Leitung von Dr. Katja Münchow gibt es in Zukunft noch viele weitere Veranstaltungen in der Musik-Galerie. Wie bisher wird es auch weiterhin wechselnde Ausstellungen zur zeitgenössischen Bildenden Kunst und Galeriekonzerte geben. Stärker widmet sich die Galerie zukünftig der Literatur und der Leseförderung. Es wird Angebote für alle Altersstufen geben. Entstehen soll auch ein „Kinder-Kunst-Garten“. Mehr zu alledem finden Interessierte auf den Internetseiten der Galerie.



Eric Müller und Katrin Lehnert von der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ begeisterten das Publikum mit dem Stück „Tanz der Harlekine“ von Herbert Lippmann.

Foto: Thomas Schmidt

Ein besonderer Dank geht an Katharina Lebedev, Frederike Sonnenburg, Eric Müller und Katrin Lehnert von der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“, die der feierlichen Wiedereröffnung einen würdigen und mit viel Applaus bedachten musikalischen Rahmen gaben!

Musik-Galerie an der Goitzsche

OT Bitterfeld, Ratswall 22, 06749 Bitterfeld-Wolfen

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag von 10-16 Uhr sowie nach Vereinbarung, Telefon: 03493 338319

Mail: galerie@anhalt-bitterfeld.de

Internet: <https://musik-galerie-an-der-goitzsche.anhalt-bitterfeld.de>





Entwickeln Sie jetzt für die Menschen in Anhalt-Bitterfeld spannende Zukunftsideen und gestalten Sie diese gemeinsam mit vielen tollen Kolleginnen und Kollegen mit!

Das ist Ihre neue berufliche Herausforderung:

- Facharzt/Fachärztin im öffentlichen Gesundheitswesen (m/w/d)
- amtliche/-r Tierarzt/Tierärztin oder amtliche/-r Fachassistent/-in (m/w/d).



Nachwuchskräfte für 2024 gesucht

Auch 2024 stellt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld wieder Auszubildende, Anwärter im Vorbereitungsdienst und duale Studenten ein.

Wer Interesse an Tätigkeiten für das Gemeinwohl hat und sich für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld einsetzen möchte, sollte sich bis zum 01.11.2023 für die Ausbildung zur/zum

- Verwaltungsfachangestellten (m/w/d) – Beginn 01.08.2024
 - Fachkraft für Hygieneüberwachung (m/w/d) – Beginn 01.08.2024
 - Straßenwärter (m/w/d) – Beginn 01.08.2024
 - Fachinformatiker (m/w/d) – Fachrichtung Systemintegration – Beginn 01.08.2024
- den Vorbereitungsdienst als
- Kreissekretäranwärter (m/w/d) – Beginn 01.09.2024
 - Kreisinspektor anwärter (m/w/d) – *duales Studium* – Beginn 01.09.2024
- und das duale Studium
- Bauingenieurwesen (m/w/d) – Beginn 01.08.2024
- bewerben.

Die Bewerbungsfrist für die Ausbildung zum Straßenwärter und zum Fachinformatiker endet am 15.11.2023.

Die vollständigen Ausschreibungen und wissenswerte Informationen zu den Berufsbildern sind unter www.anhalt-bitterfeld.de/karriere zu finden.

Wir freuen uns auf Deine aussagekräftige Bewerbung.

Tipp: Am 17.10.2023, ab 16 Uhr, findet die letzte Online-Berufsberatung 2023 zu den Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld via Teams statt. Interessenten können sich bei Melanie Dittmann per E-Mail anmelden – melanie.dittmann@anhalt-bitterfeld.de

Kreisverwaltung am 30. Oktober 2023 geschlossen

Die Kreisverwaltung bleibt am 30. Oktober 2023 aus betrieblichen Gründen geschlossen. Dafür bietet die Kreisverwaltung zusätzliche Sprechzeiten am Mittwoch, den 1. November 2023 in der Zeit von 9 Uhr bis 12 Uhr an. Das betrifft jeweils alle Standorte der Kreisverwaltung in Köthen (Anhalt), Bitterfeld-Wolfen und Zerbst/Anhalt einschließlich der Standorte des Jobcenters.

Auch die Bürgerämter schließen am 30. Oktober 2023. Die Öffnungszeiten der Bürgerämter am 1. November 2023 bleiben unverändert (8 Uhr bis 13 Uhr).

HINWEIS DER VERGABESTELLE

Die aktuellen öffentlichen Ausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter www.anhalt-bitterfeld.de



Nächste Ausgabe
Freitag, 27. Oktober 2023

Redaktionsschluss
Donnerstag, 12. Oktober 2023

Übernächste Ausgabe
Freitag, 10. November 2023

Redaktionsschluss
Montag, 23. Oktober 2023



Landrat ernennt Mirko Sittel zum Brandoberinspektor

Mirko Sittel arbeitet seit Dezember 2019 im Fachbereich Brand-, Katastrophenschutz und Rettungsdienst (BKR) des Landkreises Anhalt-Bitterfeld im Fachdienst Brand- und Katastrophenschutz als Brandschutzprüfer. Seine feuerwehrtechnische Laufbahn begann er im Jahr 1997 bei der Berufsfeuerwehr Dessau mit Zwischenstationen bei der Berufsfeuerwehr Leipzig und im Landkreis Nordsachsen.

Im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit im Fachbereich BKR absolvierte Mirko Sittel 2020 erfolgreich den Lehrgang „Brandschutzprüfer“ am Institut für Brand- und Katastrophenschutz in Heyrothsberge. Ebenso erfolgreich absolvierte er im Anschluss daran den Aufstieg in die Laufbahngruppe 2 des feuerwehrtechnischen Dienstes. Die Ausbildung dauerte zwei Jahre. Der theoretische Teil fand ebenfalls am Institut für Brand- und Katastrophenschutz in Heyrothsberge statt. Die verschiedenen Praktika führte Mirko Sittel in



Zur Ernennung zum Brandoberinspektor gratulieren Mirko Sittel (2.v.l.) Dezentrat Volker Krüger, Landrat Andy Grabner, Susanne Haferkorn vom Fachbereich Personal sowie Personalratsvorsitzender Jan Krezminski (v.l.n.r.)

verschiedenen Behörden und bei der Berufsfeuerwehr Halle (Saale) durch. Nach dem Ableisten der erforderlichen Probezeit ernannte Landrat Andy Grabner Hauptbrandmeister Mirko Sittel mit Wirkung zum 1. Oktober 2023 zum Brandoberinspektor. Zudem dankte Landrat Grabner Herrn Sittel für sein Engagement und wünschte ihm viel Erfolg.

verschiedenen Behörden und bei der Berufsfeuerwehr Halle (Saale) durch. Nach dem Ableisten der erforderlichen Probezeit ernannte Landrat Andy Grabner Hauptbrandmeister Mirko Sittel mit Wirkung zum 1. Oktober 2023 zum Brandoberinspektor. Zudem dankte Landrat Grabner Herrn Sittel für sein Engagement und wünschte ihm viel Erfolg.

Auf Entdeckertour im Landkreis ABI gehen

Auf Entdeckertour können jetzt auch die Mädchen und Jungen der Bitterfelder Erich-Kästner-Schule gehen. Landrat Andy Grabner und Dezentrat Andreas Rößler übergaben der Klasse 4b vor einigen Tagen die neu vom Landkreis entwickelte Broschüre „Heimattour für Entdecker“. Diese enthält auf 63 Seiten kurz und bündig Angebote und vielfältige Anregungen sowie Ideen für interessante Gruppentouren, Möglichkeiten zur



Die von Landrat Andy Grabner (2.v.l.) und Andreas Rößler mitgebrachte Entdeckerbroschüre findet Anklang bei den Kindern.

Freizeitgestaltung und natürlich für spannende Ausflüge. Die erforderlichen Kontaktdaten der einzelnen Angebote sind ebenso enthalten. Sie ist für Schulen, Kindereinrichtungen und Familien gedacht. Exemplare der Broschüre erhalten alle Grund- und Förderschulen (L) in Anhalt-Bitterfeld, die Bürgerämter des Landkreises in Köthen, Bitterfeld-Wolfen

und Zerbst, die Touristinfos in eben diesen drei Städten sowie alle eigenen Einrichtungen des Kreises wie Haus am See, Industrie- und Filmmuseum Wolfen, Kreismuseum Bitterfeld, Francisceumsbibliothek Zerbst, die drei Musikschulen, die Musik-Galerie an der Goitzsche und die drei Standorte der Kreisvolkshochschule.

Die Mädchen und Jungen der Kästner-Schule nahmen die Broschüren sofort in Besitz und blättern eifrig darin rum.

Einige von ihnen kannten bestimmte Ausflugsziele bereits. Das wurde dann natürlich auch den anderen kundgetan. Landrat Grabner wünschte den Kindern sowie ihren Lehrerinnen und Lehrern, dass sie mithilfe der Broschüre spannende Ausflüge machen und auf Entdeckertour im Landkreis Anhalt-Bitterfeld gehen.



Junge Künstler zeigen „Köthen – Bilder einer Stadt“

Unglaublich viele Gäste hatten sich zur Eröffnung der neuen Ausstellung in der Galerie am Quadrat in der Kreisverwaltung in Köthen eingefunden. Das wiederum machte die jungen Künstler, die gegenwärtig in der Galerie ihre Arbeiten zeigen, unheimlich stolz. Be-rechtigt!

„Köthen – Bilder einer Stadt“ heißt die Ausstellung. Zu sehen sind in der ersten und zweiten Etage Arbeiten von Schülern des Ludwigsgymnasiums. Da wären zunächst die überaus gelungenen Zeichnungen der Mädchen und Jungen aus der 5. Klasse zu nennen, die sich im Kunstunterricht bei ihrem Lehrer Thomas Blaszczyk dem Thema Heimatstadt Köthen widmeten. Die jungen Künstler waren mit Feuereifer dabei und knieten sich richtig in ihre

Aufgabe rein. Bevorzugt bildeten sie markante Bauwerke unserer Kreisstadt ab. Die Schülerinnen und Schüler gingen in dieser Aufgabe richtig auf, strengten sich besonders an und erzielten gute Ergebnisse, die es wert sind, öffentlich präsentiert zu werden, erklärt Thomas Blaszczyk. Sie erzählen von der Freude an der Kunst und der Verbundenheit zu ihrer Heimatstadt.

Weiterhin präsentiert die Exposition Ergebnisse von Teilnehmern des Begabtenkurses Kunst, der seit vielen Jahren unter der Leitung von Thomas Blaszczyk am Ludwigsgymnasium durchgeführt wird. Hier finden sich auch Themen wie Porträt und Figur wieder. An diesen Arbeiten sieht man ganz deutlich, die Jugendlichen im Alter von zwölf bis 17 Jahren setzten sich mit der Malerei schon länger auseinander. Viele dieser Bilder lassen den Betrachter staunen.

Uwe Holz, Fachdienstleiter Museen beim Landkreis, freut es, dass hier junge Menschen vereint sind, die sich für das Malen und Zeichnen entschieden haben. Er weiß, das Gesehene über eine Bewegung mit der Hand in ein Bild oder eine Zeichnung umzusetzen, verlangt Willen und Ausdauer und Hartnäckigkeit. Hier ein Ziel zu erreichen, verlangt außerdem viel Mühe und Aufmerksamkeit. Techniken müssen erlernt und durch stete Wiederholungen verbessert, ja perfektioniert werden, so Uwe Holz zur Eröffnung der Ausstellung. Weiterhin muss der, der malt, wahrnehmen und differenzieren können. All dies scheint schwierig. Deshalb ist es gut, wenn es einen Pädagogen gibt, der die jungen Künstler anleitet. Thomas Blaszczyk tut dies seit vielen Jahren mit Erfolg. Er berät, hält bei



Die jungen Künstler vor einem Teil ihrer Bilder

der Stange, ermutigt. Er führt und inspiriert, so Uwe Holz. Dafür gebührt ihm Dank.

Musikalisch umrahmte die 120. Ausstellung in der Galerie am Quadrat Johanna Brandt, ebenfalls Schülerin des Köthener Ludwigsgymnasiums, hervorragend.

Es lohnt sich allemal, sich die überaus gelungene Exposition, die bis Ende Oktober gezeigt wird, zu den Öffnungszeiten der Verwaltung anzusehen. Im Zusammenhang mit der Ausstellung erschien ein Kunstkalender 2024, der einige Ergebnisse publiziert und der im öffentlichen Buchhandel in Köthen erhältlich ist.

Übrigens: Die Kunstkuh im Foyer der Kreisverwaltung gestalteten ebenfalls Schülerinnen und Schüler des Kunstkurses von Thomas Blaszczyk. Das war im Jahr 2001.



Kunstlehrer Thomas Blaszczyk erklärt, worauf es ankommt.



Aktion zum Weltkindertag



Anlässlich des Weltkindertages am 20. September unter dem Motto „Jedes Kind braucht eine Zukunft“ führten die Schulsozialarbeiter des Fachdienstes Schulsozialarbeit des Landkreises ABI gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern eine besondere Pausenaktion durch. Sie brachten mit Postern und mit Kreide die Kinderrechte, Wünsche und Ideen für eine bessere Zukunft zum Ausdruck.

Die Schülerinnen und Schüler waren begeistert von der Idee, ihre Gedanken auf diese kreative Weise sichtbar zu machen. Gemeinsam mit den Schulsozialarbeitern versammelten sie

sich auf dem Schulhof und begannen, ihre Botschaften auf den Boden zu malen oder in Form eines gemeinsamen Plakates zu gestalten.

Die Aktion war nicht nur eine kreative Möglichkeit, die Stimmen der Schülerinnen und Schüler zu Gehör zu bringen, sondern auch eine Gelegenheit für die Schulgemeinschaft, sich über ihre gemeinsamen Ziele und Werte auszutauschen.



Wirtschaft und Kreisentwicklung

Unternehmensbesuch bei der HIRSCH Porozell GmbH im Osternienburger Land

Vor Kurzem besuchten Landrat Andy Grabner und sein Mittelstandsbeauftragter Daniel Krake den Dämmstoff-Produzent HIRSCH Porozell im Osternienburger Land.

„Besuche der Politik werden auch von der Belegschaft genauestens registriert und als Wertschätzung ihrer Arbeit gesehen“, betonte Werksleiter Gunnar Schubert gleich im Zuge der herzlichen Begrüßung seiner Gäste. „Und uns ist es wichtig, den direkten Draht zu unseren Unternehmen zu suchen“, entgegnete Landrat Andy Grabner.

Nach einer kurzen Vorstellungsrunde berichtete Gunnar Schubert über die Kenndaten, die Produktion sowie weitere Investitionen und Projekte des Unternehmens. „Wir befinden uns in einer guten Distanz zu den Wirtschaftszentren Berlin, Leipzig, Dresden und Hannover“, so Schubert zur örtlichen Lage des Werkes. HIRSCH Porozell bietet für unterschiedlichste Anforderungen Systemlösungen im Bereich Wärmedämmung und Schallschutz aus EPS (Styropor). EPS ist die am weitesten verbreitete Dämmung für Gebäude und besteht zu 98 Prozent aus Luft und zu zwei Prozent aus Polystyrol.

HIRSCH Porozell, deutschlandweit an sechs Produktionsstandorten vertreten, beschäftigt gegenwärtig 25 Mitarbeiterin-



v.l.n.r.: Daniel Krake, Gunnar Schubert, Andy Grabner

nen und Mitarbeiter am Standort im Osternienburger Land. Hinzu kommen drei Auszubildende. Dies belegt, dass dem Unternehmen auch der betriebliche Nachwuchs am Herzen liegt. In diesem Zusammenhang unterstrich Gunnar Schubert das sehr gute Betriebsklima vorort. „Mitarbeiter, die in einem guten Betriebsklima arbeiten, performen einfach besser, sind weniger krank und identifizieren sich mehr mit ihrem Unternehmen“, so der Standortverantwortliche.

Investiert wurde auch in die Modernisierung der Technik im Werk. Neben der neu angeschafften Gefällemaschine steht den Produktionsmitarbeitern ab etwa Mitte März 2024 ein effizienter Vorschäumer als Ersatzinvestition zum Vorschäumen von grauem EPS zur Verfügung. Darüber hinaus ist in direkter Nähe zum Werksgelände die Erstellung einer 900 KVA Photovoltaikanlage zur Eigennutzung in Planung.

Bei der abschließenden Werksbegehung wurden Andy Grabner und Daniel Krake das gesamte EPS-Herstellungsverfahren sowie die Silokapazitäten gezeigt und erläutert.

Andy Grabner und Daniel Krake danken recht herzlich für das sehr interessante Gespräch sowie die gewährten Einblicke im Rahmen des Rundgangs über das Betriebsgelände und wünschen für die weitere Zukunft viel Erfolg.



Strukturwandel und Regionale Energiewende – Landkreisübergreifender Austausch auf Schloss Walbeck

Die Gestaltung der Regionalen Energiewende ist ein zentraler Bestandteil des Strukturwandels. In diesem Zusammenhang fanden auf Initiative von Landrat Andy Grabner bereits verschiedene themenbezogene Veranstaltungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, wie beispielsweise der Energiegipfel, statt. Auf Einladung der Standortentwicklungsgesellschaft Mansfeld-Südharz trafen sich nunmehr Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Kommunen, Stadtwerken und Energieversorgern zu einem landkreisübergreifenden Austausch auf Schloss Walbeck im Landkreis Mansfeld-Südharz. Auch Staatssekretär Thomas Wünsch vom Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt nahm sich die Zeit und tauschte sich mit den Teilnehmenden zu Lösungsansätzen und Ideen im Bereich der Energiewende aus.

Mithin ging es unter anderem auch um die Förderung kommunaler Themen, das öffentliche Baurecht in der Energiewende, die Grüne Energie aus Bioabfall sowie um das Wasserstoffnetz Mitteldeutschland 2.0. Entsprechende Vorträge gab es beispielsweise von der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt, der MVV Energie AG, Hypos e.V. und den Stadtwerken Hettstedt. Für beziehungsweise aus dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld nahmen Daniel Krake, Mittelstandsbeauf-



tragter/Sonderaufgaben, Michael Tepfer, Leiter Strategische Unternehmensentwicklung bei der WIMEX-Gruppe, Diana Henning, Projektleiterin Photovoltaik/Sonderaufgaben bei der MDSE mbh, sowie Hannes Loth, Bürgermeister der Stadt Raguhn-Jeßnitz, an der Veranstaltung teil.

Hiesige Veranstaltungen sind ein wichtiger Bestandteil, um den Strukturwandel sowie den erneuerbaren Energieausbau in den Fokus zu nehmen und aktiv voranzutreiben.

Dank Erfahrungsaustausch und Vernetzung kommen wir gemeinsam weiter!

Sprechtage im Haus der Wirtschaft

Gemeinsam bieten die Experten der Wirtschaftsförderung, IHK Halle-Dessau, Handwerkskammer Halle (Saale), Investitionsbank Sachsen-Anhalt und der Weiterbildungsagentur ein komplexes Beratungsformat der kurzen Wege an. Zu allen Fragen von der beruflichen Weiterbildung bis zur unternehmensspezifischen Selbstständigkeit sowie Fördermittel- und Innovationsberatung finden Unternehmen, Gründerinnen und Gründer sowie Beschäftigte hier Ansprechpartner.

Wann: 02.11.2023, 09:00 – 18:00 Uhr

Wo: TGZ Bitterfeld-Wolfen
Andresenstraße 1a
06766 Bitterfeld-Wolfen

Was: **Qualifizierungsberatung/Beschäftigtenqualifizierung**
Weiterbildungsagentur Sachsen-Anhalt Ost
Existenzgründerberatung/ Nachfolge
IHK Halle-Dessau & Handwerkskammer Halle (Saale)
Fördermittelberatung
Investitionsbank Sachsen-Anhalt
Gründungsbegleitung
EWG Anhalt-Bitterfeld mbH
Innovations- und Technologieberatung
EWG Anhalt-Bitterfeld mbH



Dieses kostenfreie Beratungsangebot bedarf einer Anmeldung über die EWG mbH. Telefonisch unter 0349/ 6579 126 oder per E-Mail unter info@ewg-anhalt-bitterfeld.de.

SPRECHTAG IM
**HAUS DER
WIRTSCHAFT**
im TGZ

Jeden 1. Donnerstag im Monat

WIR SIND FÜR SIE DA!

Logos: EWG, IHK, Handwerkskammer Halle (Saale), Investitionsbank, Weiterbildungsagentur, TGZ.



Bildung und Kultur



KREISVOLKSHOCHSCHULE ANHALT-BITTERFELD

Auswahl der Bildungsangebote ab Oktober 2023

Kurs	Kurs-Nr.	Anzahl	Beginn	Zeit	Gebühr	Ort
Standort Bitterfeld-Wolfen						
Seniorenakademie- Herbstsemester (2. von vier Vorträgen)	BB1.00.051	1x	18.10. (Mi)	15:00	7,00 €	BTF
Malen/ Zeichnen für Anfänger	BB2.07.051	10x	läuft (Mo)	15:45	81,70	BTF
Nähmaschinenführerschein	BB2.14.055	3x	02.11. (Do)	18:30	29,20 €	BTF
Neu: Nähen für Anfänger am Mittwochnachmittag	BB2.14.064	10x	ab 8 TN*	15:30	97,50 €	BTF
Progressive Muskelentspannung (montags)	BB3.01.151	8x	ab 8 TN*	16:45	46,70 €	BTF
Tai-Chi für alle offen (Anfänger und Fortgeschrittene)	BB3.01.352	10x	läuft Do	19:00	70,00 €	BTF
Yoga-Kurse (dienstags, versch. Zeiten)	BB3.01.460	12x	läuft	14:00	84,00 €	BTF
Neu: Englisch Grundkurs A1.2 mit Focus Reisen	BB4.06.164	10x	04.10. (Mi)	18:45	65,00 €	BTF
Englisch Anfängerkurs mit geringen Vorkenntnissen	BB4.06.052	12x	läuft	18:00	78,00 €	Wolfen
Neu: Niederländisch für Anfänger	BB4.14.000	12x	ab 8 TN*	18:00	78,00 €	BTF
Neu: Polnisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen	BB4.17.050	10x	ab 8 TN*	18:00	65,00 €	BTF
Neu: Deutsche Gebärdensprache Einführungskurs (A1.1)	BB4.28.001	11x	ab 8 TN* (Di)	18:00	107,20 €	BTF
Neu: Künstliche Intelligenz: Wie beeinflusst sie uns?	BB5.01.060	1x	ab 8 TN*	16:00	10,50 €	BTF
Digitale Vorsorge/digitaler Nachlass	BB5.01.081	1x	ab 8 TN*	15:30	10,50 €	BTF
EXCEL - Grundkurs Tabellenkalkulation	BB5.01.351	5x	ab 8 TN*	17:30	48,80 €	BTF
Endlich das Smartphone verstehen u. nutzen	BB5.01.957	2x	ab 8 TN*	13:00	19,50 €	BTF
Neu: Fotobuch und Kalender selbst gemacht!	BB5.01.650	2x	ab 8 TN*	16:00	19,50 €	BTF
Standort Köthen (Anhalt)						
Neu: Nähen lernen für Kinder (ab 8 Jahren) 14-täg. Do.	BK2.09.000	8x	ab 8 TN*	16:30	39,20 €	Köthen
Von Köthen in die Welt: Studierende berichten über ihre Heimat – authentisch, subjektiv, aktuell (Vortragsreihe)	BK1.09.050	5x	mittwochs	17:30	kostenfrei	Köthen
Trommeln und Percussion lernen (montags)	BK2.08.150	10x	ab 8 TN*	17:00	75,00 €	Köthen
Englisch A2 zur Auffrischung in Aken	BK4.06.320	6x	01.11. (Mi)	16:45	39,00 €	Aken
Deutsch als Fremdsprache B1 (montags + mittwochs)	BK4.04.300	10x	16.10. (Mo)	18:00	97,50 €	Köthen
Deutsch als Fremdsprache A1.1 (von Anfang an)	BK4.04.000	10x	ab 8 TN*	18:00	97,50 €	Köthen
Neu: Englisch zur Auffrischung am Vormittag	BK4.06.840	12x	ab 8 TN	09:30	78,00 €	Köthen
Neu: Computerkurs für Anfänger (vorauss. Di.)	BK5.01.000	5x	ab 8 TN*	14:00	48,80 €	Köthen
Neu: So viele schöne Fotos - und nun? Handy-Fotos effektiv sichern, ordnen, teilen (dienstags/donnerstags)	BK5.01.651	2x	ab 8 TN*	13:30	22,50 €	Köthen
Neu: Künstliche Intelligenz (KI): Wie beeinflusst sie uns?	BK5.01.755	1x	ab 8 TN*	14:00	10,50 €	Köthen
Sicher Surfen im Netz: Internet-Grundlagen (dienstags)	BK5.01.721	4x	ab 8 TN*	14:00	42,00 €	Köthen
Standort Zerbst/Anhalt						
PEKiP-Zeit für mein Kind (Geburtszeitraum Mai-Juli 23)	BZ1.05.013	10x	06.10. (Fr)	09:00	90,00 €	Zerbst
Vorbereitungslehrgang auf die Fischerprüfung (Grundlagen der Fisch- und Angelkunde)	BZ1.10.003	4x	21./22.10 28./29.10	08:00	115,50 €	Zerbst
Schneiderstube	BZ2.09.002	12x	19.09. (Di)	18:30	126,00 €	Zerbst
Hatha-Yoga	BZ3.01.015	10x	05.10. (Do)	18:00	70,00 €	Zerbst
Stuhl- und Steh- Yoga	BZ3.01.030	10x	20.09. (Mi)	18:00	70,00 €	Zerbst
Neu: Word-Kurs: Auffrischen und Lücken schließen	BZ5.01.102	5x	08.11. (Mi)	18:00	48,80 €	Zerbst
Neu: Serienbriefe erstellen mit MS Word	BZ5.01.211	1x	08.11. (Mi)	15:30	9,80 €	Zerbst
Englisch A1.3 für Anfänger m. sehr geringen Vorkenntn.	BZ4.06.026	10x	04.10. (Mi)	09:30	65,00 €	Zerbst
Englisch Grund- und Reisekurs	BZ4.06.030	9x	10.10. (Di)	10:00	63,00 €	Zerbst
Computer-Treff Zerbst: offene Fragerunde	BZ5.01.026	1x	19.10. (Do)	09:30	9,80 €	Zerbst
Online-Angebote						
Neu: Ultimativer Leitfaden für nachhaltige Mode (in englischer Sprache)	BB1.04.050	5x	ab 8 TN*	18:00	17,50 €	Online
Neu: Grundkurs 3D-Modellierung mit dem freien Programm „Blender“ (in englischer Sprache)	BB5.01.653	12x	ab 8 TN*	19:00	78,00 €	Online
Neu: Heizung optimieren - Energieverbrauch senken	BK1.00.358	1x	17.10. (Di)	18:00	kostenfrei	Online

Sie erreichen uns:

Standort Bitterfeld
Standort Köthen (Anhalt)
Standort Zerbst/Anhalt
... und jederzeit

Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 - 18.00 Uhr | Mi. 10.00 – 13.00 Uhr

Lindenstraße 12a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | T: 03493 33830
Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | T: 03496 212033
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | T: 03923 6111500
service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03496 309770

Unsere Angebote sind auch auf www.kvhs-abi.de buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in der regionalen Presse.

Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! In vielen Kursen ist ein Einstieg auch nach Kursbeginn noch möglich und sinnvoll.

Stand: 26.09.2023 | Änderungen/Ergänzungen vorbehalten

*TN = verbindlich angemeldete Teilnehmende





Veranstaltungen im Kreismuseum Bitterfeld

Oktober 2023

Am 31. Oktober ist das Kreismuseum von 10 – 16 Uhr geöffnet.

„Bernstein & andere fossile Harze aus aller Welt“

Gemeinsame Sonderausstellung mit dem Museumsförderverein. In der Ausstellung werden einzigartige Stücke von Bitterfelder und Baltischem Bernstein und anderer fossiler Harze aus der ganzen Welt präsentiert.

17. Oktober **Monatliche Vortragsreihe –**
 Dienstag **„Bitterfelder Fahrradgeschichte“**
 17 Uhr Marco Tennert spricht über das Irene Fahrrad Haus & andere Fahrradläden in der Stadt. Eintritt 2,50 €; Ermäßigt 1,50 €.

19. Oktober **Ferienprogramm**
 Donnerstag
 10 – 14 Uhr In den Herbstferien basteln wir herbstliche Dekoration aus Blättern und Holz. Gern könnt ihr eure eigenen getrockneten Blätter mitbringen. Bastelbeitrag 1,50 € zuzüglich Eintritt

26. Oktober **Ferienprogramm**
 Donnerstag
 10 – 14 Uhr In den Herbstferien basteln wir herbstliche Dekoration aus Blättern und Holz. Gern könnt ihr eure eignen getrockneten Blätter mitbringen. Bastelbeitrag 1,50 € zuzüglich Eintritt

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
 Kreismuseum Bitterfeld
 Kirchplatz 3 | 06749 Bitterfeld-Wolfen
 03493 401113 | kreismuseum@anhalt-bitterfeld.de
 www.kreismuseum-bitterfeld.de



Tag des offenen Denkmals 2023 – Francisceumsbibliothek lockte mit historischen Rathausansichten und Modedarstellungen des 19. Jahrhunderts viele Besucher an

Die ersten Besucher konnten es kaum erwarten, dass sich am Tag des offenen Denkmals um 10 Uhr die Türen zum Gymnasium Francisceum und zur Francisceumsbibliothek in Zerbst öffneten und sie die neu ausgestellten Bücher, Handschriften und Lichtdruck-Tafeln in Augenschein nehmen konnten. Zu dem diesjährigen Motto „Talent Monument“ hatten die Bibliothekarinnen passende Exponate herausgesucht. So bestaunten viele Zerbster die detaillierten Rathausansichten des



Rathaus Zerbst um 1900

Architekten Robert Schmidt aus dem Jahr 1897. Vor allem die Darstellungen des Sitzungssaals und des Treppenhauses spiegelten die Pracht und Schönheit der damaligen Baukunst wider. Ebenso faszinierten die handkolorierten Kupferstiche der deutschen Ausgabe des „Journal des Dames et des Modes“ aus Frankfurt am Main, das von 1833 – 1841 herausgegeben wurde. Nicht wenige Besucher bestaunten die damalige Mode bürgerlicher und adliger Familien und waren doch insgeheim froh, über die leichte Handhabbarkeit und Pflege moderner Kleidung. Aber nicht nur Zerbster Einwohner besuchten die Bibliothek am Sonntag. Wie die Einträge



Journal des Dames et des Modes, 1833

im Gästebuch zeigen, waren auch Neugierige aus Gommern und Wittenberg da, ebenso wie Buchliebhaber aus Hamburg, dem Schwarzwald, aus Halle oder aus Tangerhütte. Vielen stellte sich die Frage, wie die zahlreichen ausgestellten japanischen Original-Farbholschnitte aus dem Anfang des 20. Jahrhunderts in die Bibliothek gelangt waren und in welcher Beziehung das ferne Japan mit dem anhaltischen Zerbst stand. So erfuhren die Besucher von Georg Würfel und seinem Werdegang

- von der Geburt in Zerbst, dem Besuch des hiesigen Gymnasiums und dem Fortgang zum Theologiestudium und schlussendlich nach Tokyo, um dort Deutsch und Englisch zu unterrichten und zu missionieren. Nach seinem Tod überließ die Witwe von Georg Würfel u.a. eine umfangreiche Sammlung der besagten japanischen Holzschnitte der Bibliothek des Gymnasiums Francisceum. Insgesamt besuchten ca. 200 Gäste die Bibliothek, die eine Einrichtung des Landkreises ist, und das Francisceum, das sich mit historischen Führungen und dem Schülercafé präsentierte und so zum längeren Verweilen an diesem geschichtsträchtigen Ort einlud.



Herbstferien im ABI Lab Schülerlabor



Zwei erlebnisreiche Tage des Experimentierens und Entdeckens! Am 17.10. oder 19.10.2023 im Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen

Die Herbstferienkurse im ABI Lab Schülerlabor finden am 17. und 19. Oktober 2023 statt. Diese Tage sind für junge Forscherinnen und Forscher gedacht, die ihre Neugier auf die Welt der Naturwissenschaften entfesseln möchten.

Am 17. Oktober 2023 (ab der 5. Klasse): An diesem Vormittag werden bestimmte Fragestellungen genauer unter die Lupe genommen. Haben unsere Experimente funktioniert? Die Antworten warten darauf, entdeckt zu werden!

Am 19. Oktober 2023 (Grundschulkindern): Gemeinsam werden die Geheimnisse der Naturwissenschaften erkundet. Es wird ein Tag voller Lachen, Staunen und Experimentieren.

Die Kurse sind eine gute Gelegenheit für Kinder, ihre Begeisterung für Wissenschaft und Forschung zu wecken. Die erfahrenen Betreuerinnen und Betreuer im ABI Lab Schülerlabor stehen bereit, um die Kinder dabei zu begleiten. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Wir freuen uns darauf, mit den jungen Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern auf Entdeckungsreise zu gehen.

Teilnahmegebühr: 3,- EUR
Uhrzeit: von 9 bis 12 Uhr
Mehr Infos: www.abi-lab.de

Kontakt & Anmeldung:

03494 6579334
schuelerlabor@tgz-chemie.de
Dr. Nadine Slomma
 Andresenstraße 1a
 06766 Bitterfeld-Wolfen

Das Schülerlabor ABI Lab ist eine Initiative des Forum Rathenau e. V.

Leben und Gesundheit

Neue Oberärztin am Goitzsche Klinikum

Christina Schaarschmidt ist die neue Oberärztin für Viszeralchirurgie am Goitzsche Klinikum in Bitterfeld. Seit 2017 arbeitet sie als Fachärztin an der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie in Bitterfeld-Wolfen und konnte ihr Wissen bereits vielfach unter Beweis stellen und erweitern. Als Fachärztin ist Frau Schaarschmidt auf die operative Behandlung von Krankheiten der abdominalen Organe, beispielsweise des Magens, des Darmes oder der Bauchspeicheldrüse, spezialisiert. Frau Schaarschmidt ist Chirurgin aus Leidenschaft. „Ich finde es faszinierend, dass ich durch meine Arbeit den Patientinnen und Patienten in den meisten Fällen sehr schnell helfen kann.“



minimal-invasive Operation – die sogenannte Schlüsselloch-Technik – an der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie einen hohen Stellenwert. Durch eine moderne technische Ausstattung und intensive Fort- und Weiterbildungen des ärztlichen und Pflegepersonals setzt die Klinik alles daran, Patientinnen und Patienten eine möglichst schonende und zugleich maximal erfolversprechende Behandlung zu bieten.

Teamwork überzeugt

Dafür ist auch Zusammenarbeit gefragt. Egal, ob im Team der eigenen Klinik oder interdisziplinär mit den Kolleginnen und Kollegen im Haus: Frau Schaarschmidt fühlt sich im Klinikum gut aufgehoben. „Ich schätze die Arbeit im Team sehr. Das ist für mich ein ganz großer Pluspunkt bei meiner täglichen Arbeit.“

Klinik mit umfassenden Leistungsangebot

Die Voraussetzungen dafür bietet ihr das Klinikum: Unter Leitung von Chefarzt Dr. Ulrich Garlipp hat vor allem die



Blutspendetermine des DRK Kreisverbandes Bitterfeld-Zerbst Anhalt e.V

18.10.2023, 15.30 – 19.30 Uhr: Wolfen, Sekundarschule I, Fritz-Weineck-Str.
 30.10.2023, 16 – 19.30 Uhr: Bitterfeld, Helene-Lange-Schule, Dessauer Straße
 3.11.2023, 16 – 19.30 Uhr: Sandersdorf, Grundschule, Buchenweg
 6.11.2023, 16 – 19.30 Uhr: Zscherndorf, Grundschule, Schulstraße
 9.11.2023, 16 – 19.30 Uhr: Bitterfeld, Anhalt-Schule, Steubenstraße
 10.11.2023, 15.30 – 19.30 Uhr: Wolfen, DRK-Geschäftsstelle, Thalheimer Str. 59A
 16.11.2023, 16 – 19 Uhr: Güterglück, Förderschule, Bahnhofstraße

Sollten Sie Fragen zur Blutspende haben, rufen Sie uns an!
 Tel.: 03493-37620
 Bitte bringen Sie immer Ihren Personalausweis mit.

Blutspendetermine des DRK Kreisverbandes Köthen

27.10.2023, 15.30 – 19.30 Uhr: Aken, Grundschule Werner Nolopp
 2.11.2023, 16.30 – 19.30 Uhr: Görzig, Grundschule
 15.11.2023, 15.30 – 19.30 Uhr: Köthen, Angelika-Hartmann-Schule
 30.11.2023, 15 – 20 Uhr: Köthen, BluMo bei McDonalds
 12.12.2023, 16 – 19.30 Uhr: Gröbzig, Schulzentrum
 21.12.2023, 16 – 20 Uhr: Köthen, DRK-Geschäftsstelle

Sollten Sie Fragen zum Blutspenden haben:
 Telefon 03496 405050
 Bitte bringen Sie immer Ihren **Personalausweis** mit.



Psychosoziale Krebsberatung in Bitterfeld-Wolfen für Betroffene und Angehörige

Am Mittwoch, den 8. November 2023, findet die persönliche Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige der Sachsen-Anhaltischen Krebsgesellschaft e. V. in Bitterfeld statt. Die Beratung ist kostenfrei und für alle Ratsuchenden aus der Region offen.

In der Außensprechstunde der Krebsberatungsstelle informieren Psychoonkologen zu Krebserkrankungen, unterstützen bei der Krankheitsbewältigung und bei der Entscheidungsfindung, begleiten in Krisensituationen, helfen bei der Entwicklung neuer Perspektiven, geben Informationen zu sozialrechtlichen Fragen und zu Rehabilitationsangeboten und vermitteln Kontakte zu Selbsthilfegruppen sowie sozialen und medizinischen Einrichtungen.

Eine telefonische Terminvereinbarung unter 0345 478 8110 oder info@sakg.de ist unbedingt erforderlich.

Psychosoziale Krebsberatung in Bitterfeld-Wolfen für Betroffene und Angehörige

Mittwoch, 8. November 2023 von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH
Raum 101 (Beratungsraum)
Verwaltungsgebäude (Haus 10) - Torhaus
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 2
06749 Bitterfeld-Wolfen/OT Bitterfeld
Info und Anmeldung unter 0345 478 8110 oder
info@sakg.de

Informationen aus den Kommunen



Stadt Zerbst/Anhalt

Die aktuellen Stellenausschreibungen der **Stadt Zerbst/Anhalt** finden Sie auf der Internetseite www.stadt-zerbst.de in der Rubrik Stadt + Bürger/Stadtverwaltung/Stellenausschreibungen oder über diesen QR-Code:



FRAUENNOTRUF

(03494) 31054 | (03496) 3094821

Rund um die Uhr erreichbar!
 Beratung und Unterstützung
 für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Ihr Informations- und Amtsblatt

epaper.wittich.de/2505



Veranstaltungen im Schloss Köthen

Geführt durch die Neue Musicalien-Kammer

Die Neue Musicalien-Kammer ist ein besonderes Highlight im Schloss Köthen. Wer könnte durch die Sammlung historischer Tasteninstrumente besser führen, als deren Leihgeber. Instrumentenbauer und Sammler Georg Ott nimmt die Besucher am 15. Oktober um 15 Uhr mit auf einen informativen Rundgang und bringt den einen oder anderen Schatz aus seiner Sammlung zum Klingen.

15. Oktober / 15 Uhr / Führung Neue Musicalien-Kammer / Schloss Köthen / Führung und Eintritt in die Museen 11 €

Die lustige Witwe – aber anders!



Zwei Liebesgeschichten, die unterschiedlicher nicht sein könnten, sind der Kern von Franz Lehárs Liebeskomödie „Die lustige Witwe“. Die fantastischen Melodien einer der beliebtesten Operetten, angereichert mit einem politischen und gesellschaftlichen Komplott, den das Publikum interaktiv mit antreibt, sind in „Die Lustige Witwe – aber anders!“ am 15. Oktober um 16 Uhr im Köthener Veranstaltungszentrum zu erleben. Den Zuschauern wird ein intimer und spannender Nachmittag mit einem schwungvollen Kammerorchester und zwei ausgezeichneten Sängern in Doppelrollen geboten. Man darf über die Wandlungsfähigkeit der Darsteller staunen. Hautnah, so locker und direkt, wie man es nie erlebt hat. Die Ohrwürmchen darf man gerne mit nach Hause nehmen!

Als Hanna und Valencienne ist Lauren Francis zu erleben. Die Sopranistin sang u.a. an der Deutschen Oper am Rhein und an der Welsh National Opera. Außerdem ist sie als Solistin immer wieder im Fernsehen zu sehen und im Theater als Maria Callas zu erleben. Tenor Franz Garlik, als Danilo und Camille auf der Bühne, sang u.a. am Staatstheater am Gärtnerplatz und am Landestheater Innsbruck, er hat diese „Lustige Witwe“ eingerichtet und dabei Regie geführt.

15. Oktober / 16 Uhr / Die lustige Witwe – aber anders! / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 39 €, Tageskasse 42 €

Schlosssalon mit Susanne Linzer

Erstmals ist mit Susanne Linzer am 19. Oktober um 18 Uhr eine Berlinererin zu Gast im Köthener „Schlosssalon“, der monatlichen Gesprächsrunde im SchlossKaffee. Sie ist künstlerische Leiterin des Varieté-Spektakels „Schlosstraum“ in Köthen und wird davon erzählen, was sie außerdem beruflich macht und warum sie das Wort „Kleinkunst“ für Varieté nicht mag. Woher kommen die Künstler, die im Schlosspark auftreten? Wie schafft man es, immer wieder neue Ideen zu haben und hat sie eigentlich selbst Spaß, wenn der „Schlosstraum“ läuft? Freut Sie sich jedes Jahr auf Köthen - schließ-

lich ist es schon der fünfte Schlosstraum im nächsten Jahr? Warum kam sie nach Köthen, was gefällt ihr hier? Susanne Linzer, die das Kino liebt und auch Hörfilme schreibt, wird im Gespräch mit KKM-Geschäftsführerin Christine Friedrich all diese Fragen beantworten und über das Leben in Berlin und ihre Kunst plaudern.

19. Oktober / 18 Uhr / Schlosssalon mit Susanne Linzer / SchlossKaffee / Eintritt frei

Tanzparty „Eins, Zwei, Tipp“



Discofox-Freunde aufgepasst! In Köthen heißt es künftig „Eins, Zwei, Tipp“. Mit dieser neuen Reihe wird im Veranstaltungszentrum fortan mehrmals im Jahr eine gepflegte Tanzparty mit guter Musik und kleiner Gastronomie angeboten. Einen ganzen Abend lang tanzen wir im 4/4 Takt zu deutschem und internationalem Discofox und Pop-Schlagern der 70er bis 90er Jahre. Zum Auftakt des Tanzvergnügens als Oldie-Tanzparty gemixt und moderiert von DJ Uwe Stößel.

21. Oktober / 19.30 Uhr / Eins, Zwei, Tipp – Oldie-Tanzparty / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 10 €, Abendkasse 13 €

Kabarett mit Meigl Hoffmann



Jüngst bekam er den Berliner Kabarett-Preis „Eddy“ für sein unerschrockenes Lebenswerk. Meigl Hoffmann steht seit nunmehr drei Jahrzehnten für kritisches Denken und gute Unterhaltung. Beleg dafür ist sein von Publikum und Presse



gefeierter Kabarett-Abend „Geölter Witz – am Rahmen der Mona Lisa“, der am 28. Oktober um 19.30 Uhr nun auch im Köthener Veranstaltungszentrum zu erleben ist. Hoffmann mimt darin den Museums-Wärter Manfred Subbotnik, die Aufsicht mit der Draufsicht, ein Sachse auf Du und Du mit der Mona Lisa, der Kunst und den Problemen der Zeit. Meigl Hoffmann schlüpft in verschiedene Rollen, mal als Museumswärter, Aluhutträger, Udo Lindenberg oder auch als Dieb. Er macht auf die negative, wütende Stimmung in der Gesellschaft aufmerksam und hält dazu an, sich Gedanken darüber zu machen, wie die Welt verändert werden kann. Witzig, kritisch, aktuell und provokant - bei diesem Programm treffen Mutterwitz auf Philosophie und gute Unterhaltung auf Haltung. Oder wie die Leipziger Volkszeitung schrieb: „Geölter Witz“ ist ein wohlthuend anstrengendes, furioses und amüsanes Stück Satire – bestens austariert, nie langweilig, nie ausufernd.“

28. Oktober / 19.30 Uhr / Leipziger Pfeffermühle: Meigl Hoffmann / Veranstaltungszentrum / Vorverkauf 25 €, Abendkasse 28 €

Vorschau

Freuen Sie sich bereits jetzt auf weitere Veranstaltungen im Schloss Köthen und sichern Sie sich Karten im Vorverkauf:
 29. Oktober | 11 Uhr | Puppenspiel: Der Wettlauf zwischen Hase und Igel
 30. Oktober | 17 Uhr | SchlossGrusel – Spektakel und Konzert mit Rumpelstil
 5. November | 15 Uhr | Familienmusical: Der kleine Dache Kokosnuss
 10. November | 19.30 Uhr | Schauspiel: Über Menschen
 12. November | 16 Uhr | Ireen Sheer: Talk mit Musik

Karten für alle Veranstaltungen im Vorverkauf bei der Tourist-information im Schloss, Telefon 03496 70099260, und unter www.schlosskoethen.de.

Veranstaltungen in der Stadt Zerbst/Anhalt und ihren Ortschaften

14.10.2023	19:00	Weinabend im Gewölbekeller*	Walternienburg, Burganlage
14.10.2023	19:00	Musical Night meets Dinner - inkl. 3 Gang Menü*	Zerbst, Repuhns Garten
15.10.2023	14:00	Vogelzug und Klimawandel - Spaziergang* mit Ökologe und Buchautor Dr. Ernst Paul Dörfler*	Ronney, Umweltzentrum
21.10.2023	13:00	Skat spielen im Skat-Club 2022	Gaststätte Erholung
22.10.2023	10:00	41. Zerbster Rolandlauf	Zerbst
25.10.2023	meist ab 10:00	Rassegeflügelausstellung	Festsaal Zerbster Gemüse, Lindauer Str. 68
25.10.2023	18:30	3. Multimediashow mit den Abenteuerreitern Sonja Endlweber und Günther Wamser "Der lange Ritt durchs wilde Amerika"*	Mehrzweckhalle Güterglück, Am Sportplatz
27.10.2023	20:00	Gina de l'Amore - Jetzt erst recht*	Katharina-Saal der Stadthalle
28.10.2023	18:00	Halloween	Bärenthoren
28.10.2023		Kürbisschnitzen für Kinder	Walternienburg, Bürgerraum
28.10.2023	19:00	Weinabend im Gewölbekeller*	Walternienburg, Burganlage

* versehene Veranstaltungen sind eintrittspflichtig. Informationen erhalten Sie auch in der Tourist-Information, Markt 11, 39261 Zerbst/Anhalt, Tel.-Nr.: 03923 2351, oder bei den Veranstaltern.

Ferientagesangebot in Ronney

Am Dienstag, dem 24. Oktober 2023, in der Zeit von 8.30 bis 16 Uhr bietet das Umweltzentrum einen Projekttag „Abenteuer Streuobstwiese, Spaß und Spiel“ an. Das Projekt richtet sich an alle Kinder im Alter von sieben bis zehn Jahren. Die Teilnehmergebühr pro Kind/Tag beträgt 20,- Euro. In den Kosten sind Mittagessen, Vesper und Getränke enthalten. Anmeldungen können ab sofort erfolgen.

Für nähere Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiter von 8.00 – 15.00 Uhr des Umweltzentrums telefonisch unter 039247 413 oder per Mail an info@umweltzentrum-ronney.de zur Verfügung.

Umweltzentrum Ronney, Ronney 3, 39264 Walternienburg
 Die Veranstaltung wird gefördert durch das Land Sachsen-Anhalt.

— Anzeige(n) —

Joachim Nedlitz

Inh. Thomas Nedlitz • Tischlermeister

Rollläden, Markisen, Sonnenschutzanlagen, Fenster, Türen, Tore & Insektenschutz, Reparaturen

Rollladenbau und Tischlerei

Saarstraße 6 · 06779 Raguhn-Jeßnitz

Tel. 034906-20410 · Fax 034906-20975

rolladen.nedlitz@t-online.de · www.rolladenbau-nedlitz.de

Ihr Informations- und Amtsblatt

jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2505



Veranstaltungen des Köthener Schlossbundes

Mi. 18. Oktober: Yoga im Park**

10 bis 11 Uhr Rollator-Yoga

16 bis 17 Uhr Feierabend-Yoga

Ort: Wiese hinter dem Dürerbundhaus
Teilnahme kostenfrei.



Yoga im Park

Foto: Henner Fritzsche

Mo. 23. Oktober bis

Fr. 27. Oktober | 9 bis 12 Uhr:

**Reise durch die Zeit: 5-tägiger
Ferienworkshop mit Wiebke
Kirchner im Schloss Köthen****

Ort: Prähistorische Ausstellung im Schloss Köthen, Schloßplatz 4, 06366 Köthen (Anhalt) **Anmeldung unter 03496 700 99 21 oder schlosskinder@schlosskoethen.de. Teilnahme kostenfrei.**

Fr. 3. November | 18 Uhr

Konzert zur Ausstellungseröffnung „Auf den Spuren Alfred Tokayers“ mit Derya Atakan und Nina Guroł

Ort: Hofkapellensaal der Musikschule Johann Sebastian Bach
19 Uhr: Eröffnung der Ausstellung „Auf den Spuren Alfred Tokayers“

Ort: Dürerbundhaus*
Eintritt kostenfrei.

**Fr. 3. November bis So. 19. November
samstags und sonntags von 13 bis 17 Uhr**

Do. 16. November | 15 bis 17 Uhr

Ausstellung „Auf den Spuren Alfred Tokayers“

Eine Ausstellung über Alfred Tokayer von Schülerinnen und Schülern der Freien Schule Anhalt Köthen, mit Liedern Alf-

red Tokayers gesungen von Derya Atakan und gespielt von Nina Guroł.

Ort: Dürerbundhaus*

Eintritt kostenfrei.

Di. 7. November | 18 Uhr

Schlossversammlung des Schlossbundes mit Live-Musik

öffentliches und kostenfreies Netzwerktreffen

Ort: Dürerbundhaus*

Do. 9. November | 17 Uhr

Pogrom-Gedenken in der Burgstraße 15/16

organisiert von den Kirchengemeinden in Köthen (Anhalt)

Do. 9. November | 17.45 Uhr

Agape im Dürerbundhaus* mit Wein und Baguette

mit Gemeindegliedern der katholischen Pfarrei St. Maria

Do. 9. November | 19 Uhr

Filmvorführung „Der Dolmetscher“

– mit den Mitteldeutschen Filmfreunden e. V.

Ort: Dürerbundhaus*

Eintritt kostenfrei.

* Dürerbundhaus, Theaterstraße 12, 06366 Köthen (Anhalt)

**Informationen zum Förderfonds „Mein Schloss Köthen“ | www.schlossbund.de/meinsschloss

Weitere Informationen unter www.schlossbund.de.

Änderungen vorbehalten.

TURGEN GROBLEHNER

CLASSIC BRASS

Sa, 21.10.2023 - 19:00 Uhr

Music for your soul

Sandersdorf

Evangelische St. Marienkirche, Kirchplatz 2

Karten im Vorverkauf zu € 18,- / Schüler und Studenten zu € 12,- (Kinder bis 12 J. frei) bei:

Einflusspunkt Sandersdorf, Kirchplatz 2, Tel. 03493-69400; Musikschule Völkerei, Sandersdorf, Str. der Frauen Zahl 01, Tel. 03493-61000; Ein-Gemeinschafts-Bühne, Sandersdorf/Gröden, Schützenstr. 8, Tel. 03493-60000; TRAVELMÄRKTE, Sandersdorf/Gröden, Hauptstr. 14, Tel. 03493-22870; Pflanzschule Frau, Eichenau-Pfaffen, Buchenstr. 24 A, Tel. 03493-60000; Buchhandlung Bräunert, Sandersdorf/Gröden, Stadler-Hofstr. 10, Tel. 03493-22870

© 2023 Einflusspunkt Sandersdorf/Gröden, ein Unternehmen der Sandersdorf/Gröden GmbH, Sandersdorf/Gröden, Tel. 03493-22870

Ziergeflügel und Exotenverein
Osternienburg / Aken e.V.

Ziergeflügel und Exoten Ausstellung

21. + 22. Oktober 23

Samstag 09 - 18 Uhr
Sonntag 09 - 17 Uhr

im Schützenhaus Aken

mit **Tombola** **Tier- und Futtermittelverkauf**



10 Jahre Halloween im Tierpark Köthen

Euch erwartet:
ein schaurig dekoriertes Tierpark und das ist dabei:

- Kürbisse schnitzen
- Kinderschminken
- Süßes & Saures
- Spaß
- Lampionumzug 16:30 und 18:00 Uhr durch den Tierpark
- für das leibliche Wohl ist gesorgt
- gemütlicher Ausklang rund um die Feuerschale

Wir freuen uns auf Hexen, Vampire, Gespenster, Teufel oder Zombies!

Wir haben für Sie zur Winterzeit geöffnet:

Montag bis Freitag:

10 – 16 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertag:

9 – 16 Uhr

Sommerzeit geöffnet:

Montag bis Freitag:

10:00 – 19:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag

10:00 – 19:00 Uhr



Hunde sind herzlich willkommen und haben freien Eintritt!

Sie erreichen uns:

Telefon: 03496 552664 info@tierpark-koethen.de

Fasanerie 1 * 06366 Köthen * www.tierpark-koethen.de



Das Konzert zum 1. Advent in Brehna

Im Kultur- und Sportzentrum erleben Sie am 1. Advent, 03.12.23, um 15.30 Uhr eine bezaubernde Einstimmung auf die Weihnachtszeit.

Bereits 14.30 Uhr ist Einlass zum „Plausch beim Punsch“. Es gibt weihnachtliche Leckereien, Kaffee, Glühwein und andere kleine Köstlichkeiten – liebevoll zubereitet vom Team des Restaurants Seensucht. Dies ist auch eine wunderbare Gelegenheit zum Erzählen, zur gemeinsamen Einstimmung auf die Weihnachtszeit und zur Vorfreude auf das Adventskonzert.

Zu diesem 90-minütigen Konzert hat sich Mitteldeutschlands bekannteste Saxophonistin Kathrin Eipert gemeinsam mit ihrem vor 25 Jahren gegründeten Verein Sax & Fun e. V. jede Menge musikalische Unterstützung eingeladen: Stargast **Hans-Jürgen Beyer** zeigt als ehemaliger Thomaner sein stimmliches Können auch im Rock- und Klassikbereich und wird für fantastische Augenblicke und akustische Höhepunkte sorgen.

Das **Saxophonorchester Sax & Fun** e. V. führt Sie kraftvoll mitreißend und ebenso gefühlvoll durch die schönsten weihnachtlichen Melodien. Bezaubernd werden schon die jüngsten Saxophonzwerge Sie zum Lächeln und Staunen bringen und spätestens, wenn das gesamte Orchester „Süßer die Glocken nie klingen“ spielt, wird bei Ihnen Gänsehaut entstehen!

Neben rezitierten weihnachtlichen Gedanken und Moderationen sorgt das Kinder- und **Jugendballett 1965** e. V. für optische Highlights und lässt die Weihnachtsengel tanzen. Und es warten noch weitere Überraschungen auf die Gäste!

Die Karten gibt es nur im Vorverkauf auf www.Kathrin-Eipert.de oder auf Eventim.

Wer von Ihnen mit dem „Kauf im Internet“ nicht zurecht kommen sollte, dem stehen Kathrin Eipert und die Mitglieder des Orchesters gern helfend zur Seite.





Weitere Veranstaltungen von A bis Z

Ornithologischer Verein „J.F.Naumann“ Köthen e.V., gegr. 1903 (O.V.C.)

Die Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr in der Gaststätte Rio Steakhouse in Großspaschleben statt.

15.10.2023: Internationale Wasservogelzählung

18.10.2023: Vereinsabend: Die Aufzucht unserer einheimischen Eulenarten – ein Erfahrungsbericht von Jens Haberlandt

12.11.2023: Internationale Wasservogelzählung

15.11.2023: Vereinsabend: Erste Ergebnisse der Rotmilan-telemetrie

Chorprobe „Chorklang Eintracht“ Köthen

Jeden Mittwoch in der Mensa der „Angelika-Hartmann-Schule“ in Köthen in der Zeit von 19 bis 21 Uhr. Jede und Jeder ist herzlich willkommen.

Zugang: Treppe rechts neben der Siebenbrünnenpromenade 31 (KVHS) oder über unteren Parkplatz von der Kantstraße aus.

Info auch unter www.chorklang-eintracht-koethen.com

Veranstaltungen im Kornmuseum in Nutha

Beginn ist jeweils 14 Uhr

31.10.2023: Reformationstag natürlich mit Kuchen aus dem Backofen, Gottesdienst in der Kirche, Tag der offenen Tür im Kornmuseum, bei Bedarf mit Führungen auch in den Museumsräumen

2.12.2023: Adventsgestecke und Adventskränze selbst stecken, binden und verzieren

Veranstaltungen für Senioren

Volkssolidarität Kreisverband Köthen, Brunnenstraße 37

Bei Interesse an den Veranstaltungen bitte 14 Tage vorher telefonisch anmelden 03496-550048

18.10.2023, 14 – 16.30 Uhr: Modemobil aus Chemnitz in der Seniorenresidenz „Am Schloss“

25.10.2023, 10 – 13 Uhr: Brunch in der Begegnungsstätte Brunnenstraße

15.11.2023, 10 – 11.30 Uhr: Präventionsvortrag: Im Alter sicher Leben

22.11.2023, 14 – 17 Uhr: Tanz der Volkssolidarität mit Reiners Musike in der Creperie

Reihe „Filmstadt Köthen“

Jeweils freitags im Dürerbundhaus in der Köthener Theaterstraße 12

24.11.2023, 19 Uhr: „Silvesterpunsch“ (1960, DDR) mit Erich Franz

7.12.2023, 19 Uhr: Erinnerungen an Heinz Quermann: „Zwischen Frühstück und Gänsebraten“

Einführung zum jeweiligen Film durch Matthias Bartl, Journalist. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist kostenfrei.

Änderungen vorbehalten.





Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Jahrgang 17 | Ausgabe 19

Freitag, den 13. Oktober 2023

Inhaltsverzeichnis

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- + Beschlussprotokoll der 36. Sitzung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 14.09.2023
- + Hinweis auf Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

B e s c h l u s s p r o t o k o l l

der 36. Sitzung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 14.09.2023

Beschluss-Nr. 204-36/2023

Beschluss zur Finanzierung und zur Prioritätenliste für ESF+ geförderte Schulsozialarbeit im Landkreis Anhalt-Bitterfeld

B e s c h l u s s

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt eine Prioritätenliste zur Fortführung des ESF+-Programms „Schulerfolg sichern“ für den Förderzeitraum 01.08.2024 – 31.07.2028 sowie die finanzielle Beteiligung mit 40 v.H. an den Kosten der regionalen Netzwerkstelle „Schulerfolg sichern“ und 20 v.H. der Kosten der Projekte der Schulsozialarbeit.

Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.

Beschluss-Nr. 205-36/2023

4. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (Entschädigungssatzung)

B e s c h l u s s

Der Kreistag Anhalt-Bitterfeld beschließt die 4. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (Entschädigungssatzung) gemäß der beigefügten Anlage 1.

Beschluss-Nr. 206-36/2023

Übernahme der Trägerschaft des Landkreises Anhalt-Bitterfeld für das LEADER-Management, den Betrieb der LAG und die Sensibilisierung der Bevölkerung der LAG „LEADER Anhalt e.V.“

B e s c h l u s s

Der Kreistag beschließt die Übernahme der Trägerschaft des LEADER-Managements, den Betrieb der LAG und der Sensibilisierung der Bevölkerung für die LAG „LEADER Anhalt e.V.“ einschließlich der Bereitstellung der erforderlichen finanziellen Mittel.

Beschluss-Nr. 207-36/2023

Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis

B e s c h l u s s

Der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt auf der Grundlage des § 45 (1) Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt in der zurzeit gültigen Fassung die

Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis

1. Herr Andreas Hafermalz wird auf Vorschlag der Gemeindegewehrleiter nach § 16 (3) BrSchG zum stellvertretenden Kreisbrandmeister des Landkreises Anhalt-Bitterfeld für die Dauer von 6 Jahren in das Ehrenbeamtenverhältnis berufen.
2. Der Landrat wird beauftragt, die Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis mit Wirkung vom 01.01.2024 vorzunehmen.

Beschluss-Nr. 208-36/2023

Entscheidungen über die Anhebung der Honorarsätze und die damit verbundene 4. Änderung der Honorarordnung für freiberufliche Lehrkräfte an den Musikschulen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld im Jahr 2023.

B e s c h l u s s

Der Kreistag beschließt die 4. Änderung der Honorarordnung für freiberufliche Lehrkräfte an den Musikschulen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gemäß Anlage.

Beschluss-Nr. 209-36/2023

Antrag auf Aufhebung des Grundsatzbeschlusses des Kreistages zur Durchführung der Vollzugsaufgabe „bodengebundener Rettungsdienst“, ab dem 01.01.2025, BV/0723/2023 vom 30.03.2023

B e s c h l u s s (abgelehnt)

Der Kreistag beschließt gemäß § 14 Abs. 1 der Geschäftsordnung des Kreistages Anhalt-Bitterfeld und seiner Ausschüsse die Aufhebung des Grundsatzbeschlusses des Kreistages zur Durchführung der Vollzugsaufgabe „bodengebundener Rettungsdienst (Notfallrettung und qualifizierte Patientenbeförderung) im Rettungsbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ab dem 01.01.2025, BV/0723/2023 vom 30.03.2023.

Beschluss-Nr. 210-36/2023

Kreistagswahl 2024; Berufung des Kreiswahlleiters und seines Stellvertreters

B e s c h l u s s

Der Kreistag beschließt für die Wahl des Kreistages am 9. Juni 2024 und alle während der Wahlperiode des Kreistages stattfindenden Kreiswahlen Herrn Volker Krüger zum Kreiswahlleiter und Herrn René Rosenfeldt zum stellv. Kreiswahlleiter zu berufen.



Beschluss-Nr. 211-36/2023

Festlegung der Wahlbereiche für die Wahl des Kreistages Anhalt-Bitterfeld am 9. Juni 2024

Beschluss

Der Kreistag beschließt die Einteilung des Wahlgebietes für die Wahl des Kreistages des Landkreises Anhalt-Bitterfeld am 9. Juni 2024 in folgende Wahlbereiche:

Wahlbereich Nr.	zugehörige Gemeinden/Ortsteile	Einwohnerzahl
1	Stadt Zerbst/Anhalt	22.232
2	Stadt Aken (Elbe), Gemeinde Osternienburger Land, Stadt Südliches Anhalt	28.778
3	Stadt Köthen (Anhalt)	25.816
4	Stadt Sandersdorf-Brehna, Stadt Zörbig	24.183
5	Stadt Raguhn-Jeßnitz, von der Stadt Bitterfeld-Wolfen die Ortsteile Bobbau, Greppin, Reuden, Rödgen, Thalheim, Stadt Wolfen und Zschepkau	30.821
6	Gemeinde Muldestausee, von der Stadt Bitterfeld-Wolfen die Ortsteile Stadt Bitterfeld und Holzweißig	29.194

gez. Grabner

Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Hinweis auf Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- Die 4. Änderungssatzung zur Satzung über die Entschädigung ehrenamtlich Tätiger des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (Entschädigungssatzung) wurde auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter <https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/satzungen.html> mit Bereitstellungstag 26.09.2023 öffentlich bekannt gemacht.
- Die 4. Änderung zur Honorarordnung für freiberufliche Lehrkräfte an den Musikschulen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld wurde auf der Internetseite des Landkreises Anhalt-Bitterfeld unter <https://www.anhalt-bitterfeld.de/de/satzungen.html> mit Bereitstellungstag 26.09.2023 öffentlich bekannt gemacht.

gez. Grabner

Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Wir sind ABI
Informations- und Amtsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Impressum

Herausgeber: Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Herr Andy Grabner

Redaktionelle Bearbeitung:

Frau Marina Jank, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03496 60 1006, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Herr Udo Pawelczyk, Fachbereich Strategische Entwicklung/Controlling, Stabsstelle, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/Marketing, Tel.: 03493 341-417, E-Mail: pressestelle@anhalt-bitterfeld.de

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, Tel: (03535) 489-0

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10, vertreten durch den Geschäftsführer ppa, Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.



ÄLTERWERDEN

HAT VIELE FACETTEN



Bormann - Universal

Personenbeförderung

Der freundliche Fahrdienst in Ihrer Nähe.

Für jede Gelegenheit und jeden Anlass!

Günstiger als ein Taxi, individueller als der Bus!

Mo. - Fr. 17 - 6 Uhr / Fr. ab 17 Uhr / Sa. + So. + feiertags 24 h

Buchungen / Anfragen per Tel. / WhatsApp / SMS:

0172 / 544 26 69

www.Bormann-Universal.de

WIEDER GUTER DINGE SEIN

Anzeige

Lebensmut, Lebensfreude, Lebensqualität: Für zahlreiche ältere Menschen klingen diese Begriffe inzwischen wie aus einer anderen Welt. Denn die Corona-Pandemie hat auch für Senioren vieles verändert. Ihnen fehlten und fehlen vor allem die sozialen Kontakte, die gerade für sie so wichtig sind. Professionelle und individuelle Unterstützung können gerade in schwierigen Zeiten Senioren-Assistent*innen geben. Die entsprechende Nachfrage ist enorm gewachsen. Ute Büchmann entwickelte 2006 das Ausbildungsmodell Senioren-Assistenz. Rund 1.700 Frauen und Männer haben die entsprechende Qualifikation inzwischen erlangt und sind als selbstständige Dienstleister tätig.

djd 68572/www.die-senioren-assistenten.de

LEBEN IN DER SENIORENRESIDENZ

Anzeige

Die Kinder sind längst ausgezogen und die Instandhaltung von Haus und Garten fällt zunehmend schwer. An diesem Punkt liebäugeln viele Menschen mit einem angenehmen und stressfreien Leben in einer Seniorenresidenz. Doch was kostet das betreute Wohnen? Reichen Ersparnisse und Rente, um sich eine solche Wohnform zu leisten? Grundsätzlich sollte man Miete, Verpflegung und mögliche Pflegekosten eines Angebots prüfen. Anbieter rechnen Miete und Grundversorgung meist über eine feste Pauschale ab. Daher lohnt sich ein genauer Blick, welche Leistungen im Pensionspreis eingeschlossen sind. Darüber hinaus gibt es Wahlleistungen, die jeder nach individuellem Wunsch und passend zu seinem Budget zu buchen kann: sei es ein Handwerker, der die Glühbirnen austauscht, der Internetzugang oder eine Alltagsbegleitung etwa zum Einkaufen.

djd 67680/www.augustinum.de

Unsere Treppenlifte

Kurvige, gerade oder schmale Treppen -
Wir haben den passenden Lift!

- ✓ 20 Jahre Erfahrung
- ✓ Rundum-Sorglos-Service
- ✓ Zuschussberatung
- ✓ Größte Liftauswahl
- ✓ Qualität zum fairen Preis

**4.000€
ZUSCHUSS**
bei Pflegegrad

Sichern Sie sich jetzt Ihren
kostenlosen Beratungstermin.

☎ **0800 600 66 999**

✉ anfrage@bemobil.de

BEMOBIL

BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH

www.bemobil.de

AWO Seniorenzentrum Aken – Haus am Bürgersee

Dessauer Landstraße 54 • 06385 Aken

Tel. 034909 89600 • seniorenzentrum-aken@awo-sachsenanhalt.de

AWO Seniorenzentrum Dessau – Heinrich-Deist-Haus

Ellerbreite 42/A • 06847 Dessau-Roßlau

Tel. 0340 51964100 • heinrich-deist-haus@awo-sachsenanhalt.de

AWO Seniorenzentrum Zerbst – Haus Am Frauentor

Friedrich-Naumann Straße 2 • 39261 Zerbst/Anhalt

Tel. 03923 7260 • haus-am-frauentor@awo-sachsenanhalt.de



Soziale Dienste
Sachsen-Anhalt

Bei der AWO
in guten Händen



LINUS WITTICH Medien KG

Ihre Anzeigenberater

Christian Wäsch

0170 7376238

christian.waesch@wittich-herzberg.de

Bitterfeld-Wolfen | Raguhn-Jeßnitz |
Muldestausee

Mareike Wolf

0171 2169588

m.wolf@wittich-herzberg.de

Aken (Elbe) | Köthen (Anhalt) | Osternienburg
Südliches Anhalt | Zerbst/Anhalt

Kerstin Zehrt

0171 4844716

kerstin.zehrt@wittich-herzberg.de

Sandersdorf-Brehna | Zörbig

Anzeigen | Beilagen | Druck
www.wittich.de

